

selbst Polen mit eingeschlossen, wurde doch der geistige Verkehr Preußens mit dem deutschen Reiche größtenteils durch Danzig vermittelt.

Obwohl also die vorliegende Sammlung in sich kein einheitliches Ganze bildet, die einzelnen Stücke an Wert und Inhalt sehr verschieden sind, und obwohl ich weiß, daß das Kgl. Staatsarchiv zu Königsberg noch viele Schränke voll unedierter Urkunden aus derselben Zeit enthält, dass also hier von einer Vollständigkeit auch nicht im entferntesten die Rede sein kann, so habe ich trotzdem mich entschlossen, diese kleine Sammlung der Öffentlichkeit zu übergeben, in der Hoffnung, diesem oder jenem Specialforscher einen Dienst leisten zu können, und weil ich anzunehmen Grund habe, daß die Veröffentlichung des gesamten vorhandenen Quellenmaterials über die vorliegende Epoche noch in sehr weiter Ferne liegt.

Ich habe regestenartige Inhaltsangaben aufgestellt, und lasse solche Stücke, die mir inhaltlich oder der Form nach wertvoll und mustergiltig erscheinen, in extenso folgen. Wo es nötig erschien, habe ich commentierende Anmerkungen und Litteraturnachweise beigebracht, wobei ich nicht unterlasse, Herrn Dr. R. Reicke für mancherlei Rat und Unterstützung meinen verbindlichsten Dank auszusprechen.

Königsberg in Pr.

Dr. Richard Fischer.

Abkürzungen und Erklärungen:

- H. A. = Herzog Albrecht v. Pr.
 H. A. F. = Herzog Albrecht Friedrich v. Pr.
 Bm. = Bürgermeister.
 Rm. = Ratmannen.
 A.-V. = Archiv-Vermerk.
 Ad. = Adresse.
 () = Erklärungen.
 [] = Ergänzungen.
-